

	<p>Objekt: Kommode</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: 5065</p>
--	--

Beschreibung

Die dreischübige klassizistische Kommode mit vorwiegend Nussbaumfurnier ist in Rahmenbauweise ausgeführt. Die Lisenen sind um 45 Grad ausgestellt. Am unteren Ende macht die Lisene eine Wölbung mit. Die obere Deckplatte und die unteren den Korpus einfassenden Leisten sind gerundet und gekehlt. Die Kommode steht auf Pyramidenfüßen. Auf den Schubladen und Flächen fassen helle Furnierbänder Rechtecke ein. Sie haben jeweils eingestellte Ecken, in denen sich dunkel abgesetzte Furnierrechtecke befinden. Umgeben sind sie auf den Schubladenfronten mit auf Kreuzfuge gesetzten Furnierteilen, dessen Symmetrieachse auf den Traversen liegt. Auf der Platte und den Seiten sind in den umbänderten Feldern lebhaft gemaserte Furnierstücke appliziert.

BS

Grunddaten

Material/Technik: Nussbaumfurnier; Marketerie
Maße: 80cm x 105cm x 60cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1800
	wer	
	wo	
Gekauft	wann	1975
	wer	
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1800
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Aufbewahrung
- Klassizismus
- Kommode

Literatur

- Baumeier, Stefan (Hrsg.) (2003): Feine Möbel aus Westfalen: Die Manufaktur des Rietberger Hofmalers Philipp Ferdinand Ludwig Bartscher (1749 bis 1823). Heidelberg, S. 58.